

Sicherheitskultur



Jede Firma hat eine eigene Art der Zusammenarbeit. Sie ist geprägt von der Weise, wie das Personal sich organisiert, wie es kommuniziert, wie es mit Kunden und Lieferanten umgeht usw. Einen starken Einfluss haben auch die Wertvorstellungen von Geschäftsleitung und Vorgesetzten, unabhängig davon, ob sie schriftlich festgehalten, mündlich kommuniziert oder stillschweigend vorausgesetzt werden.

Ein Firmen-Leitbild ist eine Möglichkeit, diese Werte durch die Unternehmensführung klar zu definieren, aktiv zu kommunizieren (bspw. an neue Mitarbeitende) und systematisch weiterzuentwickeln. Klar definierte Wertvorstellungen helfen dem Personal, sich zu orientieren, welches Verhalten von ihm verlangt wird.

Werden nun die Aspekte der Arbeitssicherheit betrachtet, spricht man von Sicherheitskultur. Auch hier kann Vertrauen geschaffen werden, indem die Führung ihre Vorstellungen klar formuliert. Eine Sicherheitskultur entwickelt sich. Das erreichte Niveau muss aufrechterhalten werden und es müssen Wege gesucht werden, wie es verbessert und weiterentwickelt werden kann. Die Bandbreite der Sicherheitskultur kann in vier Niveaus eingeteilt werden:

Niveau 01 - "Jeder macht was er will".

Mitarbeitende und Vorgesetzte betrachten Arbeitssicherheit als eine individuelle Angelegenheit. Alle "benutzen einfach ihren gesunden Menschenverstand". Wenn sich ein Unfall ereignet, wird das dem Zufall oder dem Fehlverhalten der betroffenen Person zugeschoben.

Niveau 02 - "Wir werden zur Arbeitssicherheit gezwungen".

Der Firma ist klargeworden, dass im Ereignisfall hohe Kosten und evtl. strafrechtliche Konsequenzen drohen. Zähneknirschend erfüllt sie die gesetzlichen Mindestanforderungen, hält sich jedoch streng an die Buchstaben des Gesetzes und geht in ihren Leistungen nicht darüber hinaus.

Niveau 03 - "Einzelpersonen werden initiativ"

Vorgesetzte oder Mitarbeitende verändern ihr Verhalten. Sie schützen sich mit PSA und meiden gefährliche Verhaltensweisen. Sie halten dieses Verhalten aufrecht, zum Teil wider den Spott der Kollegen.

Niveau 04 - "Sicherheit als Teamleistung"

Die ganze Firma beugt Unfällen und Gesundheitsschäden systematisch vor. Regeln sind aufgestellt, die nötige Ausrüstung steht bereit und wird angewendet, Maschinen Geräte und Chemikalien

werden proaktiv überwacht. Geschäftsleitung und Vorgesetzte verpflichten sich, mit dem Personal zusammen aktiv das Niveau zu halten und stetig zu verbessern.

Meistens ist kein einheitliches Niveau in einem Betrieb feststellbar. Die Abteilungen unterscheiden sich oder gewisse Themen werden sorgfältiger angegangen (Bsp. Chemie).

Wird dies berücksichtigt, können mit Hilfe dieser vier Kategorien auf einfache Weise der aktuelle Stand festgestellt und die entsprechend notwendigen Massnahmen definiert werden.